IKOME Dr. Barth GmbH & Co. KG

Akademie
für Mediation,
Soziales und Recht

Steinbeis-Hochschule Berlin SHB

Ausbildung

Systemische Beratung

Ressourcenorientierte Arbeit mit Klienten

praxisnah | berufsbegleitend

© fotolia.com/ Rido

Inhaltsübersicht

Ausbildung auf einen Blick ---------- 2

Ausbildung Systemische Beratung ---------- 3

Ausbildungsinhalte ---------- 4

Wesentliche Modulinhalte ---------- 5

Ausbildungsstandort ---------- 9

Trainer der Ausbildung ---------- 10

Zugangsvoraussetzungen für den Erwerb eines Abschlusszertifikates ---------- 11

Prüfung, Anerkennung und Zertifizierung ---------- 11

Anmeldung ---------- 12

Ausbildung auf einen Blick

- **Unser Angebot – ein persönliches Vorgespräch & Betreuung während der Ausbildung**

  Sie sind sich nicht sicher, ob die Ausbildung das Richtige für Sie ist? Oder Sie wollen uns persönlich kennenlernen? Gerne kommen wir mit Ihnen ins Gespräch und nehmen uns ausreichend Zeit für Sie. Auch ein Trainergespräch können wir gerne individuell vereinbaren. Uns ist wichtig, dass Ihre Entscheidung für uns wohl überlegt getroffen ist. Selbstverständlich stehen wir Ihnen auch persönlich oder telefonisch während Ihrer Ausbildung zur Verfügung.

- **Ressourcenorientierte Arbeit mit den Klienten**

  Als Berater fokussieren Sie sich auf die Stärken Ihres Klienten, dieser wird als Experte in eigener Sache wahrgenommen. Es gilt, zielorientiert Lösungen für ein Problem oder eine Krise zu finden und nicht zuerst die Ursachen dessen zu bekämpfen.

- **Eigene Beratungsfälle und Intervision**

  Sie haben die Möglichkeit, zwei eigene Beratungsfälle durchzuführen und die Methoden der Systemischen Beratung zu erproben. In der Intervision trainieren Sie Erlerntes in Eigenregie im Teilnehmerkreis.

- **Unsere Ausbildung ist förderfähig**

  Nutzen Sie die Angebote zur Weiterbildungsförderung von Bund, Ländern oder der Europäischen Union! Informationen finden Sie unter: www.foerderdatenbank.de.

- **Berufsfreundliche Ausbildungszeiten**

  Unser berufsbegleitendes Ausbildungskonzept bringt Ausbildung und Job bestmöglich in Einklang und ermöglicht ein intensives und effizientes Arbeiten.

- **Maximal 14 Teilnehmer – für ein intensives Lernerlebnis**

  Der Austausch verschiedener Professionen und das gemeinsame Lernen und Reflektieren in der Ausbildung bilden eine wichtige Grundlage für den Lernerfolg. Daher begrenzen wir unsere Ausbildungsgruppen auf max. 14 Teilnehmer.

- **Die Seminarunterlagen – umfassende „Lektüre“**

  Zur Ausbildung erhalten Sie umfassende Ausbildungsmaterialien sowie eine Steinbeis-Tasche mit hilfreichen Unterlagen. Die Unterlagen aktualisieren wir für Sie fortlaufend.

- **Abschluss mit Zertifikat der Steinbeis + Akademie an der Steinbeis-Hochschule**

  Bei Abschluss erhalten Sie ein anerkanntes Zertifikat einer der größten privaten, staatlich anerkannten Hochschulen in Deutschland, an der viele tausend Führungskräfte studiert haben und die einen hervorragenden Ruf genießt.

Ausbildung Systemische Beratung

Was haben Familien, das Finanzsystem, Arbeitsteams und die Fußball-Bundesliga gemeinsam? Sie alle sind komplexe Systeme, die nach ihren eigenen Gesetzmäßigkeiten funktionieren. Von außen betrachtet ist häufig nicht zu verstehen, warum Teile dieser Systeme sich auf eine bestimmte Art und Weise verhalten. Hier setzt die Systemische Beratung an, indem sie die Wechselbeziehungen zwischen den Systemmitgliedern in den Blick nimmt. Aus systemischer Sicht entwickeln sich Probleme, Störungen oder Konflikte nicht isoliert, sondern immer im Wechselbezug zum sozialen Umfeld. Somit ist kein Verhalten ohne das System – den sozialen Kontext – zu verstehen und auch nicht zu ändern.

Ein Systemischer Berater arbeitet mit den vorhandenen Voraussetzungen des Klienten und respektiert dessen Persönlichkeit. Probleme werden nicht als Fehler des Klienten, sondern als missglückte Versuche angesehen, mit einer schwierigen Situation umzugehen. Mit der Frage nach einem möglichen Sinn des Problems wird der Blick auf die vorhandenen Stärken des Klienten gelenkt. So wird aus einem problemorientierten Ansatz eine ressourcenorientierte Beratung.

Mittels der kreativen systemischen Methoden können schwierige Situationen aus einem anderen Blickwinkel betrachtet werden, zum Beispiel indem man sie mit Systemzeichnung oder -aufstellung ins Bild setzt. Diese direkte Darstellungsweise öffnet den Blick für neue Lösungsansätze.

Der Systemische Berater findet Arbeitsfelder nicht nur im Bereich der Familien- und Paarberatung, sondern auch in der Personalentwicklung und -führung sowie in der Organisationsberatung und im Coaching.

Ausbildungsinhalte

Jedes Ausbildungsmodul ist einem speziellen inhaltlichen Schwerpunkt gewidmet, jedoch wird auch bereits Erlerntes wiederholt und sinnvoll mit neuen Aspekten verknüpft. Rollenspiele, Praxisfälle, Übungen sowie analytische Feedbacks unterstützen den Wissenstransfer in die Praxis. Somit ist ein kontinuierlicher Kompetenzzuwachs der Teilnehmer sichergestellt.

Module (Für eine ausführliche Beschreibung der Modulinhalte siehe Seite 6)	Zeitstunden
Modul 1: Einführung 1: Grundlagen systemischen Denkens und Handelns	16
Modul 2: Einführung 2: Die Systemzeichnung / Genogrammarbeit	16
Modul 3: Konflikte – der systemische Blick	16
Modul 4: Systemische Fragen und Skulpturarbeit	16
Modul 5: Metaphorische Techniken und Online-Beratung	16
Modul 6: Ressourcenarbeit und Systemaufstellung	16
Modul 7: Systemische Beratung mit Kindern und Jugendlichen	16
Modul 8: Der systemische Beratungsprozess	16
Modul 9: Systemische Beratung in beruflichen Kontexten und Organisationsberatung	16
Modul 10: Kommentare und Interventionen/ Paararbeit	16
Modul 11: Lebensfluss-Methode	16
Modul 12: Systemische Supervision	16
Modul 13: Prüfungskolloquium	16
Intervision	24
Praxistransfer	64
Selbstlernstunden	104
Gesamtausbildung	**400**

Seminarzeiten je 9:00 – 18:00 Uhr , Präsenz in Leipzig, außer Modul 5: Online-Modul

Wesentliche Modulinhalte

Modul 1: Einführung 1: Grundlagen systemischen Denkens und Handelns

- Der Systembegriff – Definition, Eigenschaften von Systemen, Systementwicklung
- Systemische Grundannahmen und Haltungen
- Beratungs- und Therapieformen
- Einsatzmöglichkeiten der systemischen Beratung
- Die vier Phasen des systemischen Beratungsprozesses
- Auftrag und Anliegen in der Beratung

Modul 2: Einführung 2: Die Systemzeichnung / Genogrammarbeit

- Repräsentationsformen für Systeminformationen
- Das Genogramm – Beziehungen zwischen Familienmitgliedern sichtbar machen
- Die große Systemzeichnung
- Das Organigramm
- Phänomene in Beratung und Therapie: Abwehrmechanismen, Übertragung, Gegenübertragung und Widerstand

Modul 3: Konflikte – der systemische Blick

- Interaktion und Konfliktentstehung aus systemischer Sicht
- Konfliktarten und Konflikttypologien
- Konfliktlösungsstile: Welcher Konflikttyp bin ich? Wie entsteht Konfliktfähigkeit?
- Eskalation von Konflikten, Interventionsstrategien und Konfliktlösung
- Die Haltung des Beraters

Modul 4: Systemische Fragen und Skulpturarbeit

- Systemische Fragetechniken I: Zugangsfragen, zirkuläre Fragen, Klassifikationsfragen u.a.
- Einführung in Metaphorische Techniken
- Skulpturarbeit
- Arbeit mit Bodenankern
- Familienbrett, Systembrett
- Tetralemma-Aufstellung

Modul 5: Metaphorische Techniken und Online-Beratung

- Systemische Fragetechniken II: Fragen zur Wirklichkeitskonstruktion, Fragen zur Möglichkeitskonstruktion, lösungsorientierte Verbesserungsfragen u.a.
- Metaphorische Techniken anwenden
- Die Systemrekonstruktion als Interventionstechnik zum Verständnis des Klientensystems
- Besonderheiten der Online-Beratung
- Thematischer Exkurs: Umgang mit Mobbing aus systemischer Sicht (Entstehung, Folgen für die Betroffenen, Interventionsmöglichkeiten)

Modul 6: Ressourcenarbeit und Systemaufstellung

- Metaphorische Techniken: Geschichten und Metaphern, metaphorische Rituale, Witze
- Ressourcen des Klienten erkennen, aufzeigen und nutzbar machen
- Familien- und Systemaufstellungen
- Klärung des Anliegens – Wann ist eine Systemaufstellung geeignet? Wann nicht?
- Formen von Systemaufstellungen
- Die Umsetzung in der Praxis und die Wirkung von Aufstellungen

Modul 7: Systemische Beratung mit Kindern und Jugendlichen

- Besonderheiten der Beratung mit Kindern / Jugendlichen
- Entwicklungspsychologische Grundkenntnisse
- Kommunikation mit Kindern / Jugendlichen – Wie findet der Berater einen Zugang? Wie gelingt die Kooperation zwischen Kindern / Jugendlichen und dem Berater?
- Chancen und Herausforderungen in der Beziehungsgestaltung innerhalb der Familie und außerhalb
- Einbezug der Helfersysteme
- Alters- und entwicklungsgemäße systemische Methoden

Modul 8: Der Systemische Beratungsprozess

- Der äußere Rahmen
- Ablauf der vier Beratungsphasen
- Kontrakte, Ziele, Verläufe im systemischen Beratungsprozess
- Gestaltung des Abschlusses
- Single-Session-Beratung / - Therapie

Modul 9: Systemische Beratung in beruflichen Kontexten und Organisationsberatung

- Konzerne, Familienbetriebe, Vereine – Systeme in beruflichen Zusammenhängen verstehen
- Effektive Beratungsarbeit mit Gruppen und Teams, Gruppendynamik
- Auftragsklärung in der systemischen Teamberatung
- Systemische Teamentwicklung
- Grundlagen systemischer Organisationsberatung
- Einsatz geeigneter systemischer Methoden

Modul 10: Kommentare und Interventionen / Paararbeit

- Kommentare und Interventionen: Joining, Stockwerkarbeit, netzförmige Interaktion, positive/wertschätzende Konnotation, Reframing u.w.
- Das reflektierende Team
- Paararbeit - Systemische Grundannahmen in partnerschaftlichen Beziehungen
- Stolpersteine in Paarbeziehungen
- Übungen für die Paarberatung

Modul 11: Lebensfluss-Methode

- Grundlagen der Lebensflussarbeit
- Visualisierung der Wendepunkte im Lebensfluss
- Entwicklung von Visionen für die Gegenwarts- und Zukunftsgestaltung
- Perspektivwechsel
- Anpassung an unterschiedliche Beratungssituationen / Klienten
- Variationen der Methode

Modul 12: Systemische Supervision

- Ziele und Einsatzmöglichkeiten – das Anliegen in der Supervision
- Erzeugen von Multiperspektivität
- Prozessorientierung versus Ergebnisorientierung
- Die Rolle des Supervisors
- Ablauf einer Supervision

Modul 13: Prüfungskolloquium

Ausbildungsstandort

Das IKOME-Seminarzentrum ist ideal im Zentrum-Süd von Leipzig gelegen. Durch den City-Tunnel erreichen Sie uns innerhalb von 5 Minuten vom Hauptbahnhof oder in 20 Minuten vom Flughafen Leipzig-Halle. Auch aus dem Leipziger Umland ist die Erreichbarkeit durch die S-Bahn Mitteldeutschland optimal. Zur überregional bekannten Kneipen-Meile „Karli“ (Karl-Liebknecht-Straße) und zum Gasthof Bayerischer Bahnhof (Platz 2 bei Tripadvisor) ist es nur ein „Katzensprung“.

Ausbildungsleitung

Prof. Dr. habil. Gernot Barth

Gernot Barth ist habilitiert in der Sozialpädagogik und arbeitet seit ca. 10 Jahren als Mediator in den Feldern Wirtschaft und Familie. Schwerpunktmäßig arbeitet Gernot Barth als Mediator im innerbetrieblichen Bereich der Mediation (z.B. Konflikte zwischen Mitarbeitern oder Führungskräften) und in der Schnittmenge von Unternehmen und Familie (Familienunternehmen). Darüber hinaus bildet er seit vielen Jahren Mediatoren für Wirtschaft und Familie als Trainer aus. Er ist Direktor der Akademie für Mediation, Soziales und Recht an der staatlich anerkannten privaten Steinbeis-Hochschule, Privatdozent an der Universität Erfurt und Geschäftsführender Vizepräsident des Deutschen Forums für Mediation e. V.

Trainer der Ausbildung

Katrin Behrend

Katrin Behrend ist Heilpraktikerin für Psychotherapie mit eigener Praxis, Systemische Beraterin (DGSF) und gelernte Erzieherin. Seit 1997 ist sie selbständig in den Bereichen Einzel- und Gruppenarbeit sowie Paarberatung, seit 2004 arbeitet sie als Dozentin. Sie absolvierte Fortbildungen u.a. in der systemischen Paar- und Familientherapie, Psychotherapie und Atem – und Körperarbeit. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind Supervision und Coaching, Prozessarbeit und Psychotherapie sowie System- und Familienaufstellungen.

Ulrike Arndt

Ulrike Arndt ist ausgebildete Familien- und Wirtschaftsmediatorin (SHB), Systemische Beraterin und Supervisorin (SHB). Sie ist seit mehreren Jahren im Rahmen der Ausbildungen zum Mediator - Familie und soziale Handlungsfelder, Systemischen Berater und Rechtlichen Betreuer tätig. Sie ist Geschäftsführerin des Bundesverbands Steinbeis-Mediationsforums e. V.

Alessandro Gasperi

Alessandro Gasperi ist Diplom-Psychologe und ausgebildeter Systemischer Therapeut (SG). Er ist langjährig als Erwachsenenpädagoge und Dozent in den Bereichen Erziehungs- und Paarberatung, Trennung- und Scheidungsberatung, Psychologische Beratung und Erwachsenenbildung tätig. Derzeit ist er in der Lebens- und Erziehungsberatungsstelle der Diakonie Leipzig beschäftigt.

Zugangsvoraussetzungen für den Erwerb eines Abschlusszertifikates

- abgeschlossenes Hochschulstudium oder
- abgeschlossene Berufsausbildung und einschlägige Berufserfahrung von mind. 3 Jahren

Bei Abweichungen ist eine Einzelfallprüfung notwendig.

Prüfung, Anerkennung und Zertifizierung

Am Ende der Ausbildung steht die Einreichung einer schriftlichen wissenschaftlichen Hausarbeit (Umfang max. 20 Seiten). In einem Prüfungskolloquium halten die Teilnehmer dazu ein Referat und im Anschluss folgt ein Gespräch über die präsentierte Arbeit (20 min zzgl. Diskussion). Das Prüfungskolloquium ist öffentlich (nach Voranmeldung).

©Fotolia-sasha85ru

Die Prüfung erfolgt gemäß Prüfungsordnung der Steinbeis + Akademie. Für die Zulassung müssen folgende Kriterien erfüllt sein:

- dokumentierte Anwesenheit von mindestens 80% der Ausbildungsstunden
- Einreichung der wissenschaftlichen Hausarbeit
- Einreichung von 2 Falldokumentation

- Einreichung des Intervisionsnachweises
- Vorliegen der Zugangsvoraussetzungen sowie der vollständigen Bewerbungsunterlagen

Im Erfolgsfall schließt die Ausbildung „Systemische Beratung“ mit der Erteilung eines Zertifikats der Steinbeis + Akademie an der Steinbeis-Hochschule ab.

Anmeldung

Ggf. vorab per Fax: (0341) 22 541-351, per Mail: kontakt@ikome.de

Per Post an: **IKOME Dr. Barth GmbH & Co. KG, Hohe Straße 11, 04107 Leipzig**

Zur verbindlichen Anmeldung sind das **originale Anmeldeformular** und die **Bewerbungsunterlagen** mit Lebenslauf und Zeugnissen des höchsten Abschlusses per Post, Fax oder Mail einzureichen.

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgender Ausbildung an:

Systemische Beratung

□ Gesamtausbildung: 19.06.2023 – 18.06.2024 (3.270,00 EUR*)

Einzelmodule:

□ Modul 1: **Einführung 1: Grundlagen systemischen Denkens und Handelns**
Mo, 19.06. – Di, 20.06.2023 (400,00 EUR *)

□ Modul 2: **Einführung 2: Die Systemzeichnung / Genogrammarbeit**
Mo, 03.07. – Di, 04.07.2023 (400,00 EUR *)

□ Modul 3: **Konflikte – der systemische Blick**
Mo, 21.08. – Di, 22.08.2023 (400,00 EUR *)

□ Modul 4: **Systemische Fragen und Skulpturarbeit**
Mo, 18.09. – Di, 19.09.2023 (400,00 EUR *)

□ Modul 5: **Metaphorische Techniken und Online-Beratung**
Mo, 09.10. – Di, 10.10.2023 (400,00 EUR *)

□ Modul 6: **Ressourcenarbeit, Systemaufstellung**
Mo, 13.11. – Di, 14.11.2023 (400,00 EUR *)

□ Modul 7: **Systemische Beratung mit Kindern und Jugendlichen**
Mo, 04.12. – Di, 05.12.2023 (400,00 EUR *)

□ Modul 8: **Der systemische Beratungsprozess**
Mo, 15.01. – Di, 16.01.2024 (400,00 EUR *)

□ Modul 9: **Systemische Beratung in beruflichen Kontexten und Organisationsberatung**
Mo, 19.02. – Di, 20.02.2024 (400,00 EUR *)

□ Modul 10: **Kommentare und Interventionen/ Paararbeit**
Mo,18.03. – Di, 19.03.2024 (400,00 EUR *)

□ Modul 11: **Lebensfluss-Methode**
Mo,15.04. – Di, 16.04.2024 (400,00 EUR *)

□ Modul 12: **Systemische Supervision**
Mo,13.05. – Di, 14.05.2024 (400,00 EUR *)

□ Modul 13: **Kolloquium**
Mo,17.03. – Di, 18.06.2024

(*Befreiung von der Mehrwertsteuer liegt vor)

Bitte in Blockschrift ausfüllen!

Vorname, Name	
Geburtsdatum/ Geburtsort	
Tätigkeit	
Firma	
Wohnanschrift	
Rechnungsanschrift	
Tel/Fax	
E-Mail	

Von den **Allgemeinen Geschäftsbedingungen** und der **Datenschutzerklärung** der IKOME Dr. Barth GmbH & Co. KG habe ich zur Kenntnis genommen und bin damit einverstanden. Einzusehen unter www.ikome.de
Der Vertrag kommt nur bei ausreichender Teilnehmerzahl zustande.

☐ Hiermit stimme ich zu, dass mir Newsletter und Veranstaltungshinweise bis auf Widerruf zugeschickt werden dürfen.

Ort/Datum _____ Unterschrift _____